

Petition gegen Bildungsplan BaWü zur sexuellen Vielfalt als Unterrichtsthema

Beitrag von „Wandersmann“ vom 2. März 2014 00:56

[Zitat von chilipaprika](#)

Ich meine das Gleichstellen von sexueller Identität mit sexuellen Praxen.

Die sexuelle (=geschlechtliche) Identität ist männlich oder weiblich. Die sexuellen Vorlieben wären dann etwa welches Geschlecht, welche Objekte, welche Spezies, welches Alter, welche Anzahl von Partnern oder welche Spielarten man sexuelle attraktiv findet.

Diskriminierung kann prinzipiell gegen alles erfolgen. Ein Sadomasochist, der sich "outet" kann genauso diskriminiert werden wie ein Homosexueller, der sich "outet". Wer eine inzestuöse Beziehung unterhält und sich "outet" wird nicht nur diskriminiert, sondern landet auch noch vor Gericht.